

KIRCHEN Nachrichten

Emmaus | Erla-Crandorf | St. Georgen | Grünstädtel | Raschau



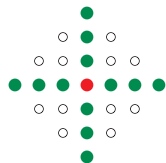
06 | 07
Juni | Juli 2024

*Er war nicht
selbst das
Licht. Er sollte
nur Zeugnis
ablegen für das
Licht.*

Foto: Adam Ján Fiegl, Adobe Stock

Inhalt

Grußwort	S. 1
Gottesdienste	S. 2
Zusammenkünfte / Andachten in den Seniorenpflegeheimen	S. 5
Kirchenmusik in St. Georgen	S. 6
Kirchgemeinde St. Georgen	S. 13
Kirchgemeinde Erla-Crandorf	S. 14
Kirchgemeinde Emmaus	S. 16
Kirchengemeinden Grünstädtel und Raschau	S. 18
Wir freuen uns und trauern	S. 24
Kinderseite	S. 26
Jugendseite	S. 28
Kontakte	S. 28



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Jahreslosung 2024

Alles, was ihr tut,
geschehe in Liebe.

1. Korinther 16,14

Monatsspruch Juni

Mose sagte:

Fürchtet euch nicht!

Bleibt stehen und schaut zu,
wie der HERR euch heute
rettet!

2. Mose 14,13

Monatsspruch Juli

Du sollst dich nicht der
Mehrheit anschließen,
wenn sie im Unrecht ist.

2. Mose 23,2

Liebe Leserinnen, liebe Leser dieser Kirchennachrichten!

Zu Beginn dieser Ausgabe grüße ich Sie herzlich. Für uns Christen gibt es im Sommer einen besonderen Gedenktag. Am 24. Juni denken wir an Johannes den Täufer. Sein Name bedeutet: „Gott ist gnädig“. Gottes Liebe, die sich keiner verdienen kann, soll alle Menschen erreichen.

Johannes kündigt sie in Wort und Tat an. Als Prediger in der Wüste Judäas ruft er die Leute zur Umkehr: „Ändert euer Leben! Kehrt um zu Gott! Denn er hat sich zu euch aufgemacht.“

Viele kamen an den Jordan. Hier wirkte Johannes. Sie legten ihr gottloses Leben ab und ließen sich taufen. So bereitete er die Menschen auf das Kommen Gottes vor. In Jesus Christus, in seinem geliebten Sohn, kommt Gott zu den Menschen. Der Johannistag ist im Kirchenjahr genau ein halbes Jahr vor Weihnachten.



Pfarrer Hans Zink.

Foto: St. Ditter

Johannes weist auf Jesus und bekennt: „Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen“ (Joh. 3,30). Jesus, die Mensch gewordene Liebe Gottes, soll groß werden. Wer sie erfahren hat, soll sie weiter geben. So kann Jesus heute wachsen und sich sein Reich unter uns ausbreiten.

Die Johannesfeier findet in unseren Gemeinden meistens auf dem Fried-

hof statt. Hier gedenkt man derer, die vor uns den Lauf vollendet haben. Hier steht uns die Vergänglichkeit besonders vor Augen. Ab dieser Zeit werden die Tage im Jahr wieder kürzer und die Nächte länger. Auch unsere Tage werden weniger. Eines Tages wird sogar die Nacht des Todes kommen. Aber Jesus Christus hat durch seine Auferstehung den Tod besiegt. Auf ihn wollen wir uns ausrichten, um die aufgehende Sonne zu sehen. Eine Sonne, die nicht mehr untergeht. Es ist die Auferstehungssonne – das Licht des ewigen Lebens. Dieses Glaubens- und Lebenslicht darf bei uns nicht abnehmen, sondern möge zunehmen und Hoffnung wecken. So geht es mit uns nicht bergab, sondern bergauf; zum Ziel unseres Lebens hin.

Übrigens. Wie der ausgestreckte Zei-

finger des Johannes auf Jesus hinweist, so sollen auch diese Kirchennachrichten auf unsere Gottesdienste, Zusammenkünfte und Konzerte hinweisen. Jesus ist bei unserem Zusammensein in unserer Mitte.

Auch zu den Johannesfeiern, die in diesem Jahr schon am Vorabend des Johannistages, dem 23. Juni, stattfinden, sind Sie herzlich eingeladen.

Ihr Pfarrer Hans Zink

	St. Georgenkirche Schwarzenberg	Emmauskirche Neuwelt	Kirche Erla-Crandorf	Kapelle Bermsgrün
2. Juni 1. So nach Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst (Bö)	10 Uhr Gottesdienst (Z) 	10 Uhr Gottesdienst (A) 	8.30 Uhr Gottesdienst (G) 
9. Juni 2. So nach Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst mit Erstabendmahl der Kinder (S+AW) 	10 Uhr Gottesdienst mit Taufgedächtnis (Z+F) 		
16. Juni 3. So nach Trinitatis	10 Uhr Der andere Gottesdienst (A) 	10 Uhr Bläser- Gottesdienst zur Jahreslosung (W) 	10 Uhr Gottesdienst (S) 	
23. Juni 4. So nach Trinitatis		18 Uhr Johannes- Andacht auf dem Fried- hof, bei schlechtem Wetter in der Kirche (Z)	10 Uhr Gottesdienst (A) 	
24. Juni Johannistag			19 Uhr Andacht auf dem Friedhof (A)	
30. Juni 5. So nach Trinitatis	10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Crandorf (Z) 			
7. Juli 6. So nach Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst (H)	10 Uhr Gottesdienst (Z) 	10 Uhr Gottesdienst (KV) 	8.30 Uhr Gottesdienst (Z) 

Johanneskapelle	LKG Antonsthal	St. Annen-Kirche Grünstädtel	Allerheiligenkirche Raschau	Kollekte
8.30 Uhr Gottesdienst (Z) 		1. Juni Samstag 19.30 Uhr Vesper siehe Artikel Seite 19	10 Uhr Gottesdienst (G) 	Missionarische Öffentlich- keitsarbeit - Landeskirch- liche Projekte des Gemeindeaufbaus
		10 Uhr Lobpreis- Gottesdienst mit Band „150 PS“ (M) 		eigene Gemeinde
	8.30 Uhr Gottesdienst (S) 	9 Uhr Gottesdienst (KV) 	10 Uhr Gottesdienst (Z) 	Kirchliche Frauen- , Familien- und Mütter- genesungsarbeit
19.30 Uhr Andacht am Vorabend des Johannistags (Z)			18 Uhr Abend- Gottesdienst (Mö) 	eigene Gemeinde
		19.30 Uhr Musik- sommer St. Georgen unterwegs		eigene Gemeinde
		10 Uhr Gottesdienst (G) 	9 Uhr Gottesdienst (KV) 	Arbeitslosenarbeit
8.30 Uhr Gottesdienst (Gr) 			10 Uhr Gottesdienst (Me) 	eigene Gemeinde

	St. Georgenkirche Schwarzenberg	Emmauskirche Neuwelt	Kirche Erla-Crandorf	Kapelle Bermsgrün
14. Juli 7. So nach Trinitatis	10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Emmaus (S)  			
21. Juli 8. So nach Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst (S) 	10 Uhr Gottesdienst (KV)	10 Uhr Gottesdienst (Me)  	
28. Juli 9. So nach Trinitatis	10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst auf dem Galgenberg (S) (bei schlechtem Wetter in St. Georgen)			
3. August Samstag			12.30 Uhr Schulan- fängerandacht (AW)	
4. August 10. So nach Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst (S) 	10 Uhr Gottesdienst (Z) 		

Abkürzungen: A = Pfr. P. Arnold,
AW = A. Weiser, Bö = Pfr. i.R. Bött-
ger, F = G. Fritsch, G = B. Georgi,
Gr = Präd. Graupner, H = Pfr.i.R.
Haustein, KV = Kirchenvorstand,
M = Pfr. K. Mehnert, Me = Präd. Th.
Mehlhorn, Mö = Meth. Pn Möller,
W = S. Weidauer, Z = Pfr. H. Zink



mit Kindergottesdienst



Familiengottesdienst



Gottesdienst mit Abendmahl



Gottesdienst mit Taufe



mit Kirchenkaffee

Alle Kinder sind herzlich eingeladen
zum Kindergottesdienst: jeden Sonntag
parallel zu den Gottesdiensten in
Emmaus, in der Kirche Erla-Crandorf,
Raschau und Grünstädtel (außer
Familiengottesdienste).

Johanneskapelle	LKG Antonsthal	St. Annen-Kirche Grünstädtel	Allerheiligenkirche Raschau	Kollekte
		10 Uhr Gottesdienst (Gr) 		Erhaltung u. Erneuerung kirchlicher Gebäude (inkl. Anteile für EKD- Stiftungen KiBa und Stiftung Orgel- klang)
	8.30 Uhr Gottesdienst (S) 		10 Uhr Gottesdienst (Gr) 	eigene Gemeinde
		10 Uhr Gottesdienst (Bö) 		eigene Gemeinde
8.30 Uhr Gottesdienst (Z) 			10 Uhr Schulbe- ginn-Gottesd. (AW) 	Evangelische Schulen

Zusammenkünfte und Andachten in den Seniorenpflegeheimen

„Albert Schweitzer“ Hofgarten Fr 7.6., 5.7. und 2.8. 16 Uhr Wochenschlussandacht Fr 21.6. und 19.7. 10 Uhr Gottesdienst	Gesundheits- und Pflegezentrum „Marienstift“ Fr 7.6., 5.7. und 9.8. 10 Uhr	Privatgesellschaft Haus „Waldeck“ in Antonshöhe Do 13.6., 11.7., 8.8. 10.30 Uhr
„Schloßberg“ in Schwarzenberg Fr 21.6. und 12.7. 10 Uhr	Diakonie Haus „Auf dr Höh“ in Antonshöhe Do 20.6. und 18.7. 10 Uhr	„Albert-Schweitzer-Haus“ Raschau freitags 15.30 Uhr
„Edelweiß“ in Schwarzenberg Fr 7.6., 5.7. und 2.8. 15.15 Uhr	Krankenhausgesellschaft in Antonshöhe Do 13.6., 11.7., 8.8. 9.30 Uhr	Alters-Wohnsitz „Gut Förstel“ in Langenberg Do 6.6., 4.7. und 1.8. 10 Uhr Gottesdienst



Bankverbindung KlangTräger:

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Zwickau (weil die kassenführende Stelle für den KBZ Aue in Zwickau sitzt – die Spenden kommen dennoch vollumfänglich den Kantoren-Stellen im KBZ Aue zugute)

IBAN: DE17 3506 0190 1665 0090 64
Spendenzweck: 1000 KlangTräger

Kirchenmusik und Konzerte in St. Georgen

Liebe Leser der Kirchennachrichten, in dieser Ausgabe darf ich Ihnen das mit herausragenden Konzerten prall gefüllte Programm des Musiksommers in St. Georgen 2024 ans Herz legen. Ich bin sehr dankbar, dass es auch 2024 gelungen ist, wunderbare Musik und hervorragende Künstler für den Musiksommer in St. Georgen zu gewinnen. Ich lade Sie alle herzlich ein und freue mich auf ein Wiedersehen.

Ebenso freue ich mich auf das Musikfest Erzgebirge 2024. Auch diese Konzerte darf ich Ihnen sehr empfehlen. Das Eröffnungskonzert und der Rundfunkgottesdienst finden in St. Georgen statt. Ich würde mich sehr freuen, Sie auch da begrüßen zu können. Hören Sie mit und feiern Sie mit! Vom 10. Juni bis zum 8. September

dürfen wir in unserer Region mit dem Musiksommer in St. Georgen und dem Musikfest Erzgebirge wunderbare Konzerte genießen. Ich empfinde dies als Geschenk und bin dafür außerordentlich dankbar. Es ist nicht „nur“ einzigartige Musik, sondern die Klänge tun unserer Seele gut. Musik hat tatsächlich heilende Kraft. Auch insofern bin ich sehr, sehr dankbar für die Konzerte, die wir erleben dürfen.

Ich hoffe, wir sehen und hören uns. Konzertkarten sind auch im Sommer immer ein schönes, attraktives Geschenk.

Herzliche Grüße aus der
Schwarzenberger Altstadt,
Matthias Schubert,
Kirchenmusikdirektor

Musiksommer in St. Georgen

montags – 10. Juni bis 19. August



10.6. | 19.30 Uhr | Eröffnungskonzert mit dem Calmus Ensemble Leipzig

Zum Eröffnungskonzert des Musiksommers kommt eines der besten A-cappella Ensembles Europas nach Schwarzenberg. Das Calmus Ensemble bringt Musik Leipziger Komponisten mit. So erklingen Sätze der Familie Bach, von Mendelssohn, des gebürtigen Grünhainers Johann Hermann Schein, von Ludwig Böhme, Kurt Thomas, Wilhelm Weissmann, Max Reger und anderen Leipziger Meistern.

Vorverkauf: 18 € / Abendkasse ab 18.30 Uhr: 20 € / Auszubildende und Studenten: 8 €
Kinder ab 11 Jahre: 5 €



17.6. | 19.30 Uhr | The Playfords (Weimar) – „Du Fjällhögä Nord“ – alte Balladen und Tänze aus Skandinavien

The Playfords haben für dieses Programm Musik aus alten skandinavischen Quellen zusammengestellt. Sie spielen selten gehörte isländische Melodien, alte Tänze und Balladen aus dem skandinavischen Raum. Historische Aufführungspraxis und Improvisationen bilden bei The Playfords eine geniale Symbiose.

Vorverkauf: 15 €; Abendkasse ab 18.30 Uhr: 18 €; Auszubildende und Studenten: 8 €;
Kinder ab 11 Jahre: 5 €

24.6. | Johannistag | 19.30 Uhr | St. Annenkirche Grünstädte | Musiksommer unterwegs – Gruß zum 300. Kirchweihjubiläum

Kantaten-Konzert zum Johannistag
Johann Sebastian Bach (1685–1750): Ihr Menschen rühmet Gottes Liebe (BWV 167)

Gottfried Heinrich Stölzel (1690–1749): Singet und spielt dem Herrn und Der Herr ist mein Hirte

Im Geburtsort von Stölzel erklingt wunderbare Musik zum Johannistag. Bach hat die Musik von Stölzel sehr geschätzt und Noten für ganze Kantatenjahrgänge für Leipzig angeschafft. Insofern liegt es nahe, die Musik beider barocker Meister in einem Konzert zu verbinden.

Der Musiksommer in St. Georgen gratuliert mit diesem Konzert herzlich zum 300. Kirchweihjubiläum in Grünstädte.

Musiksommer in St. Georgen

montags – 10. Juni bis 19. August

Solisten, u.a. Sylvia Irmen – Alt,
Kirchenchor Raschau-Grünstädtel,
Chor und verstärktes Collegium
musicum der Kantorei St. Georgen
Leitung: KMD Matthias Schubert

Karten nur an der Abendkasse ab 18.30 Uhr:
10 €; Auszubildende und Studenten: 8 €;
Kinder ab 11 Jahre: 5 €

1.7. | 19.30 Uhr | Arcis Saxophon Quartett (München) „JSB: 48“

Das Arcis Saxophon Quartett, preisgekrönt und von internationaler Strahlkraft, initiiert mit „JSB: 48“ ein innovatives Projekt um Bachs „Wohltemperiertes Klavier“. Die barocken Originale werden kombiniert mit Musik von Kapustin, Shostakovich und Bernstein.

Die Mitglieder von Arcis Saxophon Quartett haben ihr Rüstzeug bei den Besten der Besten geholt. Sie variieren und spielen mit Klängen. Dabei

bleibt eines immer gleich; der unverwechselbare Sound, der so in Schwarzenberg noch nie zu hören war.

Karten nur an der Abendkasse ab 18.30 Uhr:
12 €; Auszubildende und Studenten: 8 €;
Kinder ab 11 Jahre: 5 €

8.7. | 19.30 Uhr | A-cappella Konzert mit Art'n Voices (Danzig/Polen)

Art'n Voices gründete sich 2010 in Danzig/Polen. Inzwischen sind es keine Newcomer mehr, sondern sie gehören zur Creme der A-cappella Formationen in Europa. Art'n Voices singen innovative, moderne Programme mit einer einzigartigen Klangkultur: Die Sängerinnen und Sänger gewannen auch zahlreiche internationale Preise und Wettbewerbe; zuletzt 2023 in Leipzig den von AMARCORD initiierten a-cappella Wettbewerb.

Als ich Art'n Voices zum ersten Mal

gehört habe, stand für mich fest; Dieses Ensemble muss unbedingt im Musiksommer in Schwarzenberg singen.

Karten nur an der Abendkasse ab 18.30 Uhr:
12 €; Auszubildende und Studenten: 8 €;
Kinder ab 11 Jahre: 5 €

15.7. | 19.30 Uhr | „Aus Liebe zum Leben“ – Konzert mit dem Kleinen Chor der Kantorei St. Georgen

In diesem Jahr setzt der Kleine Chor zwei Schwerpunkte. Der erste Teil des Konzertes ist ein Abendgebet, das ein wenig an die Evensongs erinnert. Es erklingen nach der Eröffnung Psalmvertonungen, Motetten und Vertonungen des Magnificat.

Im zweiten Teil trägt der Kleine Chor weltliche Sätze vor. Besungen wird die Liebe, die Natur, der Wein und wie Gott als Schöpfer das alles in seiner Hand zusammen hält. Wir

singen beispielsweise einen Kanon von J. S. Bach, den wohl kaum einer dem großen Thomas-Kantor zutrauen würde.

Sopran: Luise Egermann, Anne Roth (auch Flöte), Alt: Cornelia Schubert,

Bass: Bernd Epperlein, Jürgen Leonhardt, Tenor, Continuo und Begleitung: KMD Matthias Schubert

Karten nur an der Abendkasse ab 18.30 Uhr: 10 €; Auszubildende und Studenten: 8 €; Kinder ab 11 Jahre: 5 €

22.7. | 19.30 Uhr | Claudio Monteverdi (1567–1643): Marien-Vesper

Mit Monteverdis Marien-Vesper erklingt eines der besten Werke der Musikgeschichte in Schwarzenberg. Die Marien-Vesper ist bis heute unerreicht. 1610 komponiert, gilt sie als eines der bedeutendsten – wenn nicht das bedeutendste – Werk im Umbruch zwischen Renaissance und Barock. Monteverdi verbindet auf einzigartige Weise Altes mit Neuem. Man kann auch heute nicht umhin, als die Marien-Vesper zu bewundern.

Der Thüringische Akademische Singkreis (TASK) feiert in diesem Jahr sein 55-jähriges Bestehen. Dank dieses

MUSIKSOMMER 2024 St. Georgenkirche Schwarzenberg



Claudio Zuan Antonio Monteverdi

MARIEN VESPER

Thüringischer akademischer Singkreis
Alte Musik Ensemble Wunderkammer
Solisten des RIAS Kammerchores
Sopran: Iris-Anna Deckert,
Christina Roterberg
Tenor: Richard Resch,
Volker Nietzsche
Baß: Raphael Hering

Leitung: Jörg Genslein



22.07.2024, 19:30 Uhr

VVK im Pfarramt St. Georgen, 03774 22377
und in der Stadtinfo, 03774 22540
Abendkasse ab 18:30 Uhr



Musiksommer in St. Georgen

montags – 10. Juni bis 19. August

Jubiläums gibt es ein besonderes Programm. In Zusammenarbeit mit dem TASK und weiteren Partnern ist es gelungen, dass eines der Jubiläumskonzerte im Musiksommer stattfinden kann. Wir kommen somit in den Genuss, eines der schönsten europäischen Chor- und Instrumentalwerke in Schwarzenberg live erleben zu dürfen.

Solisten des RIAS Kammerchores, Sopran: Iris-Anna Deckert, Christina Roterberg, Tenor: Richard Resch, Volker Nietzke, Baß: Raphael Hering
AlteMusik Ensemble Wunderkammer, Kammerchor TASK, Leitung: Jörg Genslein.

Vorverkauf: 20 €; Abendkasse ab 18.30 Uhr: 22 €; Auszubildende und Studenten: 8 €; Kinder ab 11 Jahre: 5 €

29.7. | 19.30 Uhr | 30 Jahre OPUS 4 – Jubiläumskonzert



OPUS 4 – die Posaunen des Leipziger Gewandhauses sind alte Bekannte im Musiksommer. In diesem Jahr wird 30. Geburtstag gefeiert und es gibt dazu natürlich die passende Musik.

Karten nur an der Abendkasse ab 18.30 Uhr: 10 €; Auszubildende und Studenten: 8 €; Kinder ab 11 Jahre: 5 €

5.8. | 19.30 Uhr | Vicente Patiz – 20 Jahre Jubiläumstour



Mit Vicente Patiz kommt der dritte Jubilar in den diesjährigen Musiksommer. Seit 20 Jahren erfreut der Künstler sein Publikum. Auch im Jubiläumskonzert entführt Vicente Patiz seine Zuhörer in andere Welten. Mit immer neuen Klängen und Geschichten verzaubert er die Zuhörer und nimmt sie mit auf eine wunderbare Reise.

Vorverkauf: 15 €; Abendkasse ab 18.30 Uhr: 18 €; Auszubildende und Studenten: 8 €; Kinder ab 11 Jahre: 5 €

12.8. | 19.30 Uhr | Auf in den hohen Norden – Konzert für Orgel zu vier Händen und Füßen mit Markus und Pascal Kaufmann

Mit dem Orgelkonzert „Auf in den hohen Norden“ kehren wir – korrespondierend zum Konzert „Du Fjällhöga Nord“ mit The Playfords – noch einmal in nordische Gefilde zurück; mitten im Musiksommer ... Markus und Pascal Kaufmann nehmen uns mit zu Edvard Griegs „Hochzeit auf Trolldhaugen“ oder in die mystischen Stimmungen der Peer Gynt-Suite. Außerdem erklingt Musik von Carl Nielsen und Jean Sibelius. Bei Orgelkonzerten der Brüder Kaufmann werden – nicht nur sprichwörtlich – alle Register gezogen, so auch dieses Mal an der Eule-Orgel in St. Georgen.

Karten nur an der Abendkasse ab 18.30 Uhr: 10 €; Auszubildende und Studenten: 8 €; Kinder ab 11 Jahre: 5 €



19.8. | 19.30 Uhr | Abschlusskonzert des Musiksommers in St. Georgen 2024 und Aperitif zum Musikfest Erzgebirge | Ensemble 1684 und Gewandhauschorleiter Gregor Meyer

Gregor Meyer und die Musiker und Solisten des Ensembles 1684 haben ein einmaliges Programm für das Abschlusskonzert des Musiksommers zusammengestellt.

Musiziert werden selten gehörte Kantaten von Johann Schelle (geboren in Geising/Altenberg), Johann Rosenmüller (geboren in Oelsnitz/Vogtland) und Johann Sebastian Bach. Die Musik von Bach ist oft in aller Munde und Ohren. Die Musik

von Schelle und Rosenmüller kennen meist die Liebhaber. Im Musiksommer verbinden wir die Musik der Alten Meister.

Höhepunkt des Abschlusskonzertes wird sicherlich die Bachkantate „Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit“ (BWV 106). Allein wegen dieser besonders berührenden Musik lohnt sich der Konzertbesuch.

Alle Liebhaber der Alten Musik und des Musiksommers in St. Georgen dürfen sich auf ein wundervolles Abschlusskonzert freuen.

Vorverkauf: 18 €; Abendkasse ab 18.30 Uhr: 20 €; Auszubildende und Studenten: 8 €; Kinder ab 11 Jahre: 5 €

Leuch- ten

30.8. —
8.9. 2024



Fr | 30.8. | 20 Uhr | St. Georgenkirche Schwarzenberg | Eröffnungskonzert – Joseph Haydn (1732–1809): Die Schöpfung

Sopran: Isabel Schicketanz, Tenor: Julian Habermann, Baß: Kresimir Straznac, Dresdner Kammerchor, Barockorchester Wroclav, Leitung: Prof: Hans-Christoph Rademann

Di | 3.9. | 19 Uhr | St. Annenkirche Grünstädtel | Englische Hausmusik – Lauten Compagney Berlin

So | 8.9. | 10 Uhr | St. Georgenkirche Schwarzenberg
Musikfest-Rundfunkgottesdienst: Johann Sebastian Bach: Was Gott tut, das ist wohlgetan (BWV 99)

Solisten, Chor und verstärktes Collegium musicum der Kantorei St. Georgen, Leitung: KMD Matthias Schubert
Der Eintritt zum Musikfest-Gottesdienst ist natürlich frei.

Eintrittskarten für das Musikfest Erzgebirge 2024 sind über www.musikfest-erzgebirge.de/tickets erhältlich

Informationen zum Musikfest gibt es unter:
www.musikfest-erzgebirge.de

Kirchgemeinde St. Georgen – Gemeindeveranstaltungen – Informationen aus der Gemeinde

Bibelstunden

Heide, Haus der Vereine

Mi | 5.6., 19.6. und 3.7. | 16.30 Uhr

Wildenau, LKG

Di | 11.6. und 9.7. | 15 Uhr

Mütterkreis

St. Georgen

Do | 27.6. | 19 Uhr | Sommerfest

Wildenau/Sachsenfeld

in der Gemeinschaft Sachsenfeld

Di | 4.6. | 17 Uhr und

16.7. | 17 Uhr | Sommerfest

Mutti-Kind-Kreis

Do | 13.6. | Sommerfest | 15 Uhr

in der Kapelle Hofgarten

Männerwerk

Do | 6.6. und 4.7. | 19.30 Uhr

Christenlehre

Schwarzenberg Altstadt

Kl. 1–2 | dienstags | 15 Uhr*

Kl. 3–4 | dienstags | 16 Uhr*

Bermstgrün in der Kapelle

Kl. 1–4 | 1.+3. Mi im Monat | 15 Uhr*

Sachsenfeld in der LKG

Kl. 1–4 | 2.+4. Mi im Monat | 15 Uhr*

Mädchenschar am Hofgarten*

dienstags | ungerade KW | 16.30 Uhr

Jungschar am Hofgarten*

dienstags | gerade KW | 16.30 Uhr

Junge Gemeinde Schwarzenberg

freitags | 19 Uhr | Kapelle Hofgarten

Aktuelle Informationen und Fotos
finden Sie auf unserer Website:
www.kirche-schwarzenberg.de

Seniorengymnastik

donnerstags | 10 Uhr

Kirchenvorstandssitzung

13.6. | 19.15 Uhr

Proben der Kantorei

Kurrende ab 3. Klasse*
montags | 17.15–18 Uhr

Vorkurrende 5 Jahre–2. Schulj.*
dienstags | 16–16.45 Uhr

Kirchenchor

dienstags | 19.30 Uhr

Posaunenchor St. Georgen

mittwochs | 19.30 Uhr

Posaunenchor Bermstgrün

mittwochs | 19.30 Uhr

Collegium musicum

freitags | 17.45 Uhr

* (außer in den Ferien.)

Kirchgemeinde Erla-Crandorf – Gemeindeveranstaltungen im Pfarrhaus – Informationen aus der Gemeinde

Christenlehre | 1.–4. Klasse*

donnerstags | 14.30 Uhr

Mädchenschar am Hofgarten*

dienstags | ungerade KW | 16.30 Uhr

Jungschar am Hofgarten*

dienstags | gerade KW | 16.30 Uhr

Junge Gemeinde

freitags | ab 19 Uhr | Kapelle
Hofgarten

Kirchenchor

dienstags | 20 Uhr

Posaunenchor

mittwochs | 19.30 Uhr

Frauendienst

Mi | 12.6., 10.7. und 14.8. | 15 Uhr

Kirchenvorstandssitzungen

Do | 8.8. | 19.30 Uhr

* (außer in den Ferien)

Begeistender Bilderabend

Am 26. April fand in unserer Kirche ein interessant-unterhaltsamer Bilderabend statt. Zu sehen waren das Gemeindeleben, Aktionen und Baumaßnahmen von 2023. Wir bedanken uns besonders bei Katharina Kakoschke für die gelungene Zusammenstellung und Präsentation der Bilder.

Besondere Auferstehungserzählung

Am 31. März lud ein Familiengottesdienst die Gemeinde ein. Das Team des Kindergottesdienstes erzählte die Geschichte eines geistig behinderten Jungen, der auf seine Weise die Auferstehung Jesu verstand.





27. April: Viele große und kleine Helfer engagierten sich zu einem Einsatz auf unserem Friedhof. Fotos: R. Lang

Danke für einzigartiges Kunstwerk

Einige Kirchenvorsteher, Schwestern und Brüder unserer Kirchgemeinde haben ein besonderes Vorhaben realisiert. Sie stellen die Geschichte des Leidensweges und der Auferstehung Jesu künstlerisch dar. Vielen Dank an die fleißigen Helfer für die Umsetzung.



SÄCHSISCHE
POSAUNEN
MISSION e.V.

Herzliche Einladung zum Konzert der Bernsbacher Bläser

Liebe Brüder und Schwestern, wir laden Sie recht herzlich zum Konzert der Bernsbacher Bläser am 9. Juni ein.



Kirchgemeinde Neuwelt – Gemeindeveranstaltungen im Pfarrhaus – Informationen aus der Gemeinde

Seniorenachmittag

Di | 4.6., 2.7. und 6.8. | 14.30 Uhr

Kirchenvorstandssitzung

Di | 18.6. und 2.7. | 19.30 Uhr

Mütterkreis

Mi | 26.6. und 31.7. | 19.30 Uhr

Kleiner Gebetskreis

montags | 19.30 Uhr

Bibelkreis

Mo | 10.6. und 1.7. | 19.30 Uhr

Gebetsgemeinschaft

samstags | 8 Uhr

Kurrende*

donnerstags | 15.30 Uhr
singt im Familiengottesdienst
am 9.6.

Kirchenchor

donnerstags | 19.30 Uhr
singt im Gottesdienst am 7.7.

Posaunenchor

dienstags | 19 Uhr
bläst im Gottesdienst zur Jahreslo-
sung am 16.6. und bei der Johannis-
feier auf dem Friedhof am 23.6.

Christenlehre*

Klasse 1-2 | montags | 15.45 Uhr
Klasse 3-4 | montags | 14.30 Uhr

Mädchenschar am Hofgarten*
dienstags | ungerade KW | 16.30 Uhr

Jungschar am Hofgarten*
dienstags | gerade KW | 16.30 Uhr

Junge Gemeinde

freitags | ab 19 Uhr | Kapelle
Hofgarten

* (außer in den Ferien)

Gebet für die Stadt

Mi | 19.6.2024 | 19.30 Uhr

Konfirmanden pflanzen Bäume

Am 16. April, zwei Tage nach der
Konfirmation in Neuwelt, hatten sich
alle sieben Konfirmierten - teils mit
ihren Eltern - zu einer Baumpflanz-
aktion eingefunden.

Schon im Gottesdienst, den die
Konfirmanden im Februar mitgestal-
tet hatten, ging es darum, dass ein
Mensch, der Freude am Wort Gottes
hat, wie ein Baum am Wasser ge-
pflanzt ist. Seine Blätter verwelken
auch in Zeiten der Dürre nicht.

Im Konfirmations-Gottesdienst ging
es um den Feigenbaum, der keine
Frucht brachte. Dem gab der Gärtner
noch eine Chance, indem er um ihn
graben und düngen wollte. So gibt
der Herr Jesus auch den Menschen
die Chance, in ihrem Leben gute
Früchte zu bringen und gerettet zu
sein.

Nun ging es mit dem Thema Baum pflanzen weiter. Es wurden zwar keine Obstbäume, aber drei Rosskastanien und eine Linde auf dem Emmauskirchplatz gepflanzt. Unser Hausmeister Mathias Grünwald hatte sie von der Baumschule besorgt. Mit vereinten Kräften der Konfirmierten und Eltern wurden die Pflanzlöcher gegraben und die Bäume mit reichlich Komposterde gepflanzt. Dann wurde jedes Bäumchen an drei Pfählen festgebunden. Gießen mussten wir nicht, denn es war regnerisches Wetter. Als es zu heftig regnete, gingen wir ins Pfarrhaus. Einige Muttis hatten einen leckeren Imbiss mit Herzhaftem, Kuchen und Obst vorbereitet. Durch die fröhliche Gemeinschaft am Tisch, die leckeren Speisen sowie die heißen und kalten Getränke fühlten wir uns gestärkt. Trotz Nieselregens setzten wir die Pflanzaktion fort und beendeten sie. Nun hoffen wir, dass Gott Wachstum und Gedeihen nicht nur auf dem Emmauskirchplatz, sondern auch im Gemeindeleben schenkt.

Herzlich sei den diesjährigen Konfirmierten und allen, die bei dieser Pflanzaktion mitgewirkt oder sie unterstützt haben, gedankt.

Der Kirchenvorstand

Fotos: H. Zink, J. Grünwald »



Kirchgemeinden Grünstädtel und Raschau – Gemeindeveranstaltungen – Informationen aus den Gemeinden

Gebetskreis (Ra)

dienstags | 18.45 Uhr

Mütterkreis (Grü)

Do | 13.6. und 11.7. | 19.30 Uhr

Blaukreuz (Ra)

montags | 19 Uhr

Hauskreis (Ra)

freitags | 14-tägig | 20 Uhr

Bibel-Café (Ra)

Do | 6.6. und 4.7. | 14.30 Uhr

Frauenkreis (Ra)

Mi | 12.6. | 17 Uhr

Männer-Treff (JuGZ Ra)

Do | 13.6. und 11.7. | 19.30 Uhr

KIRCHENMUSIKALISCHE KREISE

Chor (Grü) | dienstags | 19.30 Uhr

Kinderflötenkreis (Ra)

montags | 16 Uhr

Flötenkreis (JuGZ Ra)

montags | 19 Uhr

Posaunenchor (Grü)

mittwochs | 19.30 Uhr

Kirchen-Kids (Grü)

donnerstags | 16 Uhr*

Christenlehre (JuGZ Ra)*

Klasse 1–2 | montags | 14 Uhr

Klasse 3–4 | montags | 15.15 Uhr

C-LAN (JuGZ Ra)

Fr | 7.6. | 17 Uhr

Junge Gemeinde (Ra/Grü)

freitags | 19.30 Uhr

Treff 7. Klasse (JuGZ Ra)

dienstags | 17 Uhr

* außer in den Ferien

Musikalische Grüße zum Kirchweihjubiläum

Im Rahmen des 300-jährigen Kirchweihjubiläums der St. Annenkirche in Grünstädtel fanden drei bemerkenswerte Veranstaltungen statt, die das Publikum begeisterten. Das inspirierende Bläserkonzert der Gruppe HaStMiGrAn, bei dem die Musiker mit ihrer Leidenschaft das Publikum in ihren Bann zogen, war ein unvergessliches Erlebnis. Das tiefgründige und bewegende Stück 'Im Land der Gottlosen' berührte die Herzen der Zuhörer und hinterließ einen nachhaltigen Eindruck. Das Konzertprojekt Orgelfahrt bot den Zuhörern eine einzigartige musikalische Reise, die durch die meisterhafte Darbietung des Organisten Matthias Grünert zum Leben erweckt wurde.



Fotos (5): K. Steyer



**CHEMNITZER
BLÄSERKREIS**

Geistliche Bläsermusik
Samstag, 01.06.2024 | 19:30 Uhr
St.-Annen-Kirche Grünstädtel

Der Chemnitzer Bläserkreis spielt eine musikalische Vesper am Vorabend des 1. Sonntags nach Trinitatis mit geistlicher Bläsermusik für großes Blechbläserensemble. Im Mittelpunkt des Programms steht Dieter Wendels Suite „Über die Elbe“. Weiterhin erklingen Werke von Mendelssohn, Mey, Schütz und Bucher.
Leitung: LPW Tommy Schab
Eintritt frei, Spende erbeten

 **SÄCHSISCHE
POSAUNEN
MISSION e.V.**

300 Jahre St. Annen Kirche Grünstädtel

Lobpreis - 

Wochenende 



mit der Band 150 PS & Jugendpfarrer Kenny Mehnert 

→ Lobpreisabend am Samstag, den 8. Juni 2024
ab 17 Uhr Einklang mit gemeinsamen Essen, Singen & Beisammensein, sowie Kirchenführungen
um 19 Uhr Lobpreisabend

→ Gottesdienst am Sonntag, den 9. Juni 2024 
um 10 Uhr mit Feier des Heiligen Abendmahls

Im kommenden Juni freuen wir uns auf eine Reihe von spannenden Veranstaltungen. Am 1. Juni wird der Chemnitzer Bläserkreis zu Gast sein. Freuen Sie sich auf die melodischen Klänge von Mendelssohn, Silcher und Brandseith, ergänzt durch die Werke von Wendel, Uhlenhoff und Stratford. Unter der versierten Leitung von Landesposaunenwart (LPW) Tommy Schab verspricht es ein inspirierendes Konzert zu werden. Am 8. Juni erwartet uns ein Lobpreisabend mit der Band 150 PS, die mit ihrer energiegeladenen Musik für eine unvergessliche Atmosphäre sorgen wird. Zum Ende des Monats, am 24. Juni, wird der Musiksommer zu Gast sein und ein Kantatenkonzert präsentieren, das sicherlich alle Musikliebhaber erfreuen wird. Wir freuen uns auf Ihr Kommen zu diesen besonderen Anlässen.



Kleine Gärtner feiern mit der Gemeinde Fest im Zeichen der Sonnenblume. Foto: T. Herr

Kinderkirche feiert Sonnenblumenfest

Alles wächst und gedeiht. In der letzten Kinderkirche im Mai haben wir unsere selbst gesäten und angezogenen Sonnenblumen in den Pfarrgarten gepflanzt. Nun hoffen wir, dass sie, gestärkt durch Regen, Wärme und Sonnenlicht, heranwachsen und im August beginnen, ihre Blütenpracht zu zeigen. Wer Lust und Zeit hat, kann das im Vorbeigehen bestaunen.

Zu unserer nächsten Kinderkirche am 17. August ab 9.30 Uhr auf dem Pfarrgelände in Raschau wollen wir unsere Blumen ebenfalls ansehen. Wir laden zu einer Kinderkirche für die ganze Familie mit Spiel und Spaß unter freiem Himmel ein. Passt das Wetter, wollen wir am Lagerfeuer gemeinsam singen und ein Mittagessen vorbereiten. Gern dürfen Kleinigkeiten zum Essen mitgebracht werden. Wendet euch bitte zur Absprache an das Team der Kinderkirche (Bianka: 0151 40333613).

Geht mit Gottes Segen ...

Anfang August beginnt für viele Kinder ein neues Schuljahr und für die Schulanfänger ein neuer Lebensabschnitt. Ganz besonders laden wir alle Schulanfänger und ihre Familien zu unserem Familien-

gottesdienst zum Schuljahresbeginn am 4. August um 10 Uhr in die Allerheiligen-Kirche nach Raschau ein. Wir wollen den Schulanfängern und auch allen anderen, für die ein neues Schul-, Ausbildungs- oder Studienjahr beginnt, Gottes Segen auf den Weg geben.

Hurra, ich bin ein Schulkind ... Foto: T. Herr





Wie schwer ein Stein sein kann ... und doch war am Ostersonntag das Grab leer. Der Herr ist auferstanden. Darum ging es im Mitmach-Familiengottesdienst am 31. März. Herzlichen Dank an den Chor und Peggy Fuhrmann, die den Gottesdienst musikalisch ausgestalteten. Fotos (2): T. Herr



Die Jubelkonfirmanden beim Einzug in die Raschauer Kirche zur Jubelkonfirmation am 28. April.
Foto: T. Herr

Im Anschluss an seine 75. Jubelkonfirmation setzte sich Rolf Wagner spontan an das Klavier im Gemeindesaal und spielte zur Freude aller den Vuglbeerbaum.
Foto: P. Mroß



„Kleine“ Annenkirche wird 300 Jahre alt

So ganz stimmt die Überschrift nicht. Das Herzstück der Annenkirche, der Altar, hat eine viel längere Geschichte. Im Jahr 1481 ließ Papst Sixtus IV. den Gedenktag der Anna, der Mutter der Maria, in den römischen Kalender aufnehmen. Der Annatag wurde auf den 26. Juli festgelegt. Daraufhin verbreitete sich die Annenverehrung rasch in der katholischen Kirche. In Deutschland entstanden zirka 100 St. Anna-Kapellen als Wallfahrtsorte.

In diesem Zusammenhang dürfte auch unsere Kirche ihren Namen erhalten haben. Die heilige Anna war lange Zeit die Lieblingsheilige Martin Luthers und des Herzogs Georg von Sachsen. Auf ihn geht die Stadtgründung von Annaberg zurück. Er setzte sich außerdem für die Bildung einer

Annenbruderschaft ein. Deren Wallfahrten führten zur „Anna selbdritt“ nach Grünstädtel und weiter zum Kloster Grünhain. Die Herkunft unseres Annen-Altars ist unbekannt. Um 1500 entstanden viele gleichartige Kunstwerke. Auf den italienischen Maler Leonardo da Vinci geht die Darstellung „Anna selbdritt“ zurück. Er schuf ein Bild der Jungfrau Maria mit ihrer Mutter Anna und dem Christuskind, das nicht nur alle Künstler entzückte, sondern von aller Welt bewundert wurde. Mit dem Schriftzug an unserem Flügelaltar „HILF SANT ANNA SELP DRITT“ werden alle drei angerufen. Die Anordnungen der vier heiligen Frauenfiguren Margarete, Katharina, Dorothe und Barbara entsprechen dem Zeitgeist. Es sind die vier Frauen, die zu den 14 Nothelfern gehören und in dieser Kombination zu dieser Zeit oft

zusammen dargestellt wurden. Alle lebten im 4. Jahrhundert und wurden wegen ihres christlichen Glaubens hingerichtet. Die Predella mit ihrer Abendmahlsdarstellung dürfte aus späterer Zeit stammen. Auch die Bemalung der Flügel auf der Rückseite mit der Szene vom Kreuzweg ist in einer ganz anderen Technik ausgeführt und stark beschädigt. In der Zeit von 1762 – 1979 befand sich der Flügelaltar neben der Sakristeitür; er war wohl zu katholisch.

Heute sind wir froh, dieses wunderbare Meisterwerk wieder vor Augen zu haben. Die liebevolle Anna, die ihre Kinder im Arm hält, scheint uns zu bitten, dass auch wir uns gegenseitig Halt und Geborgenheit geben, so wie wir dies auch nach 300 Jahren noch in unserer Kirche finden.

Heinz Oertel

Wir freuen uns, wir trauern – März / April 2024

TAUFEN

Über die neuen Gemeindeglieder freuen wir uns. Den Eltern und Paten wünschen wir Gottes Segen bei der Erziehung ihrer Kinder.

Getauft wurden

in der St. Georgenkirche

Pauline Krüger aus Bermsgrün

Hanna Ullmann aus Bermsgrün

in der Emmauskirche Neuwelt

Ralf Göschel (Erwachsenentaufe)

in Ehrenfriedersdorf

Sven Goldhan (Erwachsenentaufe)

Samuel Lehm

in der St. Annen-Kirche

Grünstädtel

Lotte Lang aus Grünstädtel

GETRAUT WURDEN

in der Emmauskirche

Sven Goldhan und Jana Lehm-

Gleisinger, geb. Gehlert

Zur SILBERNEN HOCHZEIT

eingesegnet wurden

in der Emmauskirche

Wolfgang Geßner und Gisela, geb.

Schilke aus Bermsgrün

Zur DIAMANTENEN HOCHZEIT

eingesegnet wurden

in der Emmauskirche

Hans-Peter Merkel und Heidemarie,

geb. Peter aus Neuwelt

BEERDIGUNGEN

Wir nehmen Anteil an der Trauer der Hinterbliebenen unserer verstorbenen Gemeindeglieder.

Christlich bestattet wurden

aus der St. Georgenkirchgemeinde

Volker Meichßner, Schwarzenberg

57 Jahre

Ruth Kaufmann, geb. Brückner

in Rittersgrün, zuletzt Antonshöhe

91 Jahre

Ursula Müller, geb. Bretschneider

Schwarzenberg, 87 Jahre

Christa Plichta, geb. Bretschneider

Breitenbrunn, 84 Jahre

Irmgard Elstermann, geb. Liska

Schwarzenberg, 87 Jahre

Edith Mattern, geb. Hänel

aus Antonsthal, zul. Breitenbrunn

88 Jahre

Adelheid Rademann, geb. Schneider

zuletzt in Dresden, 81 Jahre

aus der Emmauskirchgemeinde

Reinhard Luge, Neuwelt, 74 Jahre

aus der Kirchgemeinde Raschau

Ingrid Weißflog aus Langenberg in

Raschau, 65 Jahre

Erika Jänichen aus Langenberg in

Schwarzenberg, 84 Jahre

Günter Naundorff

Raschau, 75 Jahre





14. April, Konfirmation in der Emmauskirche Neuwelt: Lara Beyer, Johanna Ruprecht, Natalie Hilbig, Pfarrer Hans Zink, Valentin Pfau, Annalena Lippert, Oskar Grünwald, Tess Frank (v.l.). Foto: M. Lorenz



14. April, Konfirmation in der Allerheiligenkirche Raschau: Franziska Dammer, Manja Seidenglanz (v.R.v.l.), Lukas Gehlert, John Grüner, Lenny Trommler, Johan Georgi und Pfarrer Christian Schubert (2.R.v.l.). Foto: J. Leonhardt



21. April, Konfirmation in St. Georgen: Laurens Klarmann, Seraphina Teuber, Nina Reuther, Linda Opp, Anne Schlesiger, Pfarrer Christian Schubert (v.R.v.l.), Simon Frenzel, Phil Blechschmidt, Jaro Heinzel, Collin Schwengfelder, Max Steiner (m.R.v.l.) und Jonas Raabe, Jakob Springer, Georg Windisch, Jean Luca Kunzmann, Jakob Lutz (h.R.v.l.). Foto: K. Blechschmidt



21. April, Konfirmation in der St. Annen-Kirche Grünstädtel: Finja Weigel, Pfarrer Peter Arnold, Maria Steyer (v.l.). Foto: N. Pelickan-S.





Kinderseite



Neue Wippe erfreut Kinderherzen

Die Freude war groß, als wir zum Frühlingsbeginn unsere neue Wippe für den großen Garten einweihen konnten. Durch Spenden vom Sommerfest und Weihnachtsmarkt konnten wir uns mit den Kindern dieses Gerät kaufen.

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt unseren Eltern und Großeltern, die es uns ermöglicht haben, dass wir dieses Jahr wieder viel Freude am gemeinsamen Spiel haben. Wer unseren Kindergarten noch nicht kennt, ist ganz herzlich eingeladen, mit seinem Kind bei uns vorbeizuschauen.

Ruft uns an. Wir freuen uns auf Euch.

Ihre Kerstin Hilbert



Unsere Schulanfangs- Gottesdienste

Crandorf | 3.8. | 12.30 Uhr
Schulanfängerandacht

Raschau | 4.8. | 10 Uhr
Familiengottesdienst zum Schulbeginn

Schwarzenberg | 11.8. | 10 Uhr
Familiengottesdienst zum Schulbeginn

Neuwelt | 11.8. | 10 Uhr
Familiengottesdienst zum Schulbeginn

Christenlehre*

Schwarzenberg Altstadt

Klasse 1-2 | dienstags | 15 Uhr

Klasse 3-4 | dienstags | 16 Uhr

Bermsteden in der Kapelle

Klasse 1-4 | erster und dritter Mi
im Monat | 15 Uhr

Sachsenfeld in der LKG

Klasse 1-4 | zweiter und vierter Mi
im Monat | 15 Uhr

Neuwelt Pfarrhaus

Klasse 1-2 | montags | 15.45 Uhr

Klasse 3-4 | montags | 14.30 Uhr

Crandorf

Klasse 1-4 | donnerstags | 14.30 Uhr

Raschau

Klasse 1-2 | montags | 14 Uhr

Klasse 3-4 | montags | 15.15 Uhr

C-LAN (JuGZ Ra)

Fr | 7.6. | 17 Uhr

Kirchen-Kids Grünstädte*

Klasse 1-6 | donnerstags | 16 Uhr

Mädchenschar am Hofgarten*

dienstags | ungerade KW | 16.30 Uhr

Jungschar am Hofgarten*

dienstags | gerade KW | 16.30 Uhr

JUGEND

JUNGE GEMEINDE
SCHWARZENBERG

Im Juni lockt Zeltabenteuer

Vom 14. bis 16. Juni ist es wieder so weit: Wir schlagen unsere Zelte zum Zeltwochenende der Jungen Gemeinde im Gelände der Martin-Luther-Kapelle am Hofgarten auf. Wir wollen Zeit miteinander verbringen, Gemeinschaft haben, Gott suchen, IHM die Ehre geben, gemeinsam essen, spielen, Spaß haben und abends gemeinsam am Feuer sitzen. Wem das Schlafen im Zelt zu spartanisch ist, für den gibt es auch einen Platz unter dem Dach der Kapelle. Infos dazu gibt es in der JG oder bei Bringfriede Georgi.

Nach dem Zeltwochenende beginnen dann die Sommerferien und damit auch die Urlaubszeit. In den Ferien ist

deshalb freitags zur gewohnten Zeit um 19 Uhr „Ferien-JG“. Die Kapelle ist geöffnet. Es wird kein festes Programm angeboten, sondern es soll Zeit zur Begegnung, zum Spielen und Reden und bestimmt ab und zu auch zum gemeinsamen Essen sein. Alle aktuellen Informationen dazu sind immer in der JG WhatsApp Gruppe zu finden.

Bringfriede Georgi

Kontakte

PFARRAMT ST. GEORGEN

Obere Schloßstr. 9 | 08340 Schwarzenberg

Tel. 03774 22377

www.kirche-schwarzenberg.de

kg.schwarzenberg@evlks.de

Öffnungszeiten der Kirchenkanzlei

Mo 10 – 11.30 Uhr

Di 10 – 11.30 Uhr und 15 – 16.30 Uhr

Mi geschlossen

Do 10 – 11.30 Uhr und 15 – 18 Uhr

Fr 10 – 11.30 Uhr

Bankverbindungen

Kirchkasse für Spenden und Rechnungen

Erzgebirgssparkasse

IBAN DE73 8705 4000 3941 4400 11

BIC WELADED1STB

Kirchgeldkasse, KD-Bank

IBAN DE44 3506 0190 1611 9000 11

BIC GENODED1DKD

Friedhofskonto, KD-Bank

IBAN DE57 3506 0190 1663 8000 15

BIC GENODED1DKD

Für die Sanierung von St. Georgen verwenden Sie bitte folgendes Konto:
IBAN DE73 8705 4000 3941 4400 11
Kennwort: ST. GEORGEN ERHALTEN

Spendenkonto der Kantorei St.Georgen
Volksbank Erzgebirge
IBAN DE31 8709 6214 0012 1163 06
BIC GENODEF1CH1

PFARRAMT EMMAUS

Emmauskirchplatz 2 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 22773 | Fax 03774 177584

PFARRAMT ERLA-CRANDORF

Crandorfer Straße 52 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 22972

Öffnungszeiten des Gemeindebüros
Mi 10 – 11.30 Uhr und 16 – 18 Uhr

PFARRAMT RASCHAU

Schulstraße 64 | 08352 Raschau
Tel. 03774 81536

Öffnungszeiten
Mi 9 – 11 Uhr und 15 – 17 Uhr

PFARRAMT GRÜNSTÄDTTEL

Gottfried-Heinrich-Stölzel-Platz 8
08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 81456

Öffnungszeiten Mi 16 – 17.30 Uhr

MITARBEITERADRESSEN

Pfarrer Christian Schubert

Obere Schloßstr. 30 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 8690558
Christian.Schubert@evlks.de

Pfarrer Hans Zink

Emmauskirchplatz 2 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 22773 | Fax 03774 177584
Hans.Zink@evlks.de

Pfarrer Peter Arnold

Crandorfer Str. 52 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 0173 3653313 | Peter.Arnold@evlks.de

Kantor Matthias Schubert

Untere Schloßstr. 15 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 8241420
m.schubert@kantor-schwarzenberg.de

Kantorin Raschau und Grünstädte

Peggy Fuhrmann

Tel. 03774 5799503
Peggy.Fuhrmann@evlks.de

Diakonin und Gemeindepädagogin

Bringfriede Georgi

Bergsiedlung 1 | 08352 Raschau-Markersbach
Tel. 03774 8242882
Bringfriede.Georgi@evlks.de

Gemeindepädagogin Annekathrin Weiser

Krankenhausstraße 9 | 09481 Scheibenberg
Tel. 0172 8074841 | Annekathrin.Weiser@evlks.de

Kindergarten

Oswaldtalstraße 13 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 23560 | Fax 03774 505922
kiga.st.georgen@t-online.de

Ehrenamtliche Mitarbeiterin für die Kirchenkids in Grünstädte Tabea König

Tel. 03774 5799034

Leiter der JG Thomas König

Tel. 0151 67856934

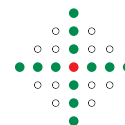
Friedhof Raschau, Daniel Löttsch

Tel. 0176 64739293

Impressum: Herausgeber Ev.-Luth. Kirchgemeinde St.
Georgen Schwarzenberg, Emmaus Neuwelt, Erla-Cran-
dorf, Raschau und Grünstädte | Gemeinsame Anschrift
Obere Schloßstraße 9, 08340 Schwarzenberg | Verant-
wortlicher Redakteur Pfr. Peter Arnold | Layout / Satz /
Druck Franziska Mann

Wir bedanken uns für

Spenden für die
Öffentlichkeitsarbeit.



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



17. März: Konfirmandenvorstellungsgottesdienst in St. Georgen. Foto: St. Ditter



1. April: Einführung der Jugendvertreterin Frau Theresa Rüffer in den Kirchenvorstand Grünstädte. Foto: J. Vodel

Aus dem Leben der Gemeinden



14. April: Familienkirche mit Taufgedächtnis in St. Georgen. Foto: Th. Mehlhorn, J. Grünert



17. April: Gründliches Reinigen der Emmauskirche – ein aufrichtiger Dank an alle Helfer! Foto: E. Böttger